



prall

#38 | maerz 04

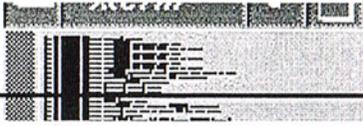
texta



Impressum: herausgegeben von Kulturverein V.A.K.U.U.M.

SponsoringPost Verlagspostamt 6020 Innsbruck #02Z0332185

<http://vakuum.at>



"SO oder SO"

Freitag: Lawinengefahr im Treibhaus! KNARF RELLÖM plus TEXTA rund um die Startnummernausgabe für Samstag: WILDSAU Boarder Cross auf unserem Hausberg Seegrube mit Siegerehrung auf der Hungerburg - ca. 17.00 Uhr DJ Flip & Laima (Texta)

Sonntag: FC WACKER startet in die 1.ÖSI Liga - vergeßt das minus & kickt was geht.

Wir wollen den 5. MEISTER!

"Einbildung ist auch ne Bildung" -- V.a.k.u.u.m. Abteilung kurzes Vorwort



Die V.A.K.U.U.M. Sektion "Rodeln" grüßt die Kemater Alm!

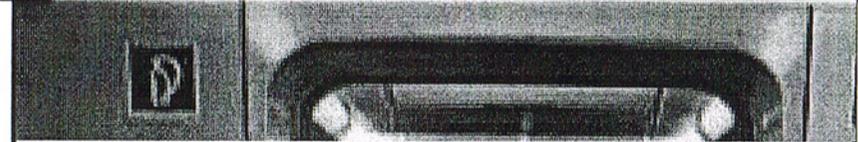


Fr 5.3. KNARF RELLÖM -> TREIBHAUS

Knarf Rellöm hat sich nie auf Lorbeeren ausgeruht, sondern sich immer wieder neu erfunden, 1990 mit Huah!, 1992 unter dem Namen Ladies Love Knarf Rellöm, 1999 als Knarf RellömIsm. Groove und Wut, sexy Dancefloor und Experimentierfreude werden nicht als unvereinbare Gegensätze behandelt, sondern umspielen einander. Vor diesem Hintergrund ist mit "Einbildung ist auch ne Bildung" das bislang tanzbarste Knarf Rellöm-Album entstanden, nicht zuletzt dank DJ Patex an Bass und mit Gesang. Mehr pumpende Bässe statt Westerngitarre, mehr House, aber auch wunderschöner elektronischer Kabelsalat, der immer dann entsteht, wenn Viktor Marek von Detroit aus auf die intergalaktische Autobahn zu Sun Ra abbiegt. Mit der souveränen, von Elektro ebenso wie von (No? oder New?) Wave durchdrungenen Platte ist Knarf Rellöm eine Platte auf der Höhe der Zeit gelungen, von der man noch sprechen wird, wenn der ganze Electroclash-Hype längst vorbei ist ...



Fr 5.3. TEXTA -> TREIBHAUS



TEXTAs neues Album hat Vibes, von Mundartstyles bis hin zu Dancehallriddims alles an Bord, was man von einem state-of-the-art HipHop Album 2004 erwartet. Ohne das gewohnte textliche Niveau zu verlassen, haben sich die MC's FLIP, HUCKEY, LAIMA und SKERO wieder mehr auf die 4 verschiedenen Stimmen und Flows konzentriert, neue Styles ausgetestet und sich auf den 18 Tracks ordentlich ausgetobt. Als Beispiel dafür sei nur der Titel HEDIWARI erwähnt, ein Dialekt- Dancehalltune, (Platz 1 der FM4 Wochencharts und Platz 7 der FM4 Jahrescharts), der auch die B-Seite zur ersten Single SO ODER SO ist - ein hypnotischer Knaller, der wie 4 weitere Songs des Albums von Paul Gregory (Nas, Fabulous, Big Pun,...) in den legendären New Yorker Unique Studios gemixt wurde. da aber selbstbeschreibung genauso stinkt wie eigenlob, sagen wir's halt einfach inmal so: texta gehen den weg des korrekten, aber anders. <http://texta.at>



Sa 20.3. ALIF -> TREIBHAUS



ALIF = l'attaque libérée de l'infanterie féminine.

Parallel zur Entwicklung von Hip-Hop in Europa vollzog sich die selbige in Teilen Afrikas. In den Zentren des Raps existieren heute eine Vielzahl von Gruppen und eine Infrastruktur wie Tonstudios und Vertriebsnetze. Artists aus den Nachbarregionen strömen nach Dar es Salaam an der Ostküste des Kontinents oder nach Dakar - dem westafrikanischen Pendant - um ihre aktuellen Produktionen aufzunehmen. Einzig und allein die Kassette als Standardmedium für Veröffentlichungen zeugt oberflächlich noch von einem Unterschied zur hiesigen Welt. Dennoch stößt Hip Hop in Afrika noch auf eine Reihe spezifischer Probleme, wie es sich beispielsweise bei den Rappern in Dakar darstellt. Dakar, die Zwei-Millionen-Hauptstadt des Senegals, kennt mittlerweile eine Reihe von Gruppen, deren Qualität sich durchaus an internationalen Maßstäben messen lassen kann.

il terminatore feeded by <http://www.catbull.com/grauzone>

Fr 5.3. KNARF RELLÖM | TEXTA -> TREIBHAUS

Startnummer 1: RELLOEMISM und HIPHOP

Sa 6.3. TURN OUT + THEKLA -> Z6

Innsbrucks Metalinstitution mit neuem Elan • local Newcomer

SO 7.3. 90 DAY MEN(USA) -> BOGEN 13

Post-Rock aus Chikago. 70er-Trip

DI 9.3. ANODYNE(USA) | EVIL TRASHER (T) -> WOFF

Uncompromising metallic-chaotic Hardcore at its best!

SA 13.3. Brüder Des Vollen (ch), Sterbehilfe (d), Rentokill (ö) -> WOFF

german hc/punk vs. extreme noisecore/blastbeat vs. melodic polit-punk

DO 18.3. THE KING (roma), KNOCK OUT Movie (2003) -> WOFF

THE KING, Allstarprojekt aus Rom. Dazu Filmmaterial von den Weyrerboxerelen.

Sa 20.3. ALIF(SEN) -> TREIBHAUS

grauzone, v.a.k.u.u.m. und Suedwind present: all female Hiphop aus Senegal

Mo 22.3. RED(F) -> BIERSTINDL

SKUG bringt: wir kennen aus Osterhasis Sumpf. der GigantoGitarrero aus Frankreich kommt!

DI 20.4. KEELHAUL/BUG ->WOFF